

Gottesdienstordnung vom 27.10. bis 2.11.2025

Pfarrbüro Öffnungszeiten: Nr. 44

Montag, Mittwoch & Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 06227/2224.0 Fax.: DW 19 E-Mail: pfarre.stgilgen@eds.at

www.kirchen.net/pfarrverband-salzkammergut

Dienstag	HL. SIMON u. HL. JUDAS			
28.10.	ST. KONRAD-ABERSEE:			
	07.00 h Eucharistiefeier (Dechant Thomas Bergner)			
	Gebetsanliegen: für die armen Seelen	421		
Mittwoch	ST. GILGEN PFARRHOF:			
29.10.	Die Sprechstunde mit Dechant Thomas Bergner entfällt heute			
	ST.GILGEN PFARRKIRCHE:			
	18.00 h Eucharistiefeier (Dechant Thomas Bergner)			
	Gebetsanliegen: für + Maria und Rudolf Hönl			
Donnerstag				
30.10.				
	HL. WOLFGANG			
Freitag	SENIORENWOHNHAUS-KAPELLE:			
31.10.	10.00 h Wortgottesfeier (Pfarrass.Tobias Szegedi)			
31.10.	ST. KONRAD-ABERSEE:			
	18.00 h Rosenkranz			
	ST.GILGEN, TREFFPUNKT KIOSK FÜRBERG:			
	17.00 h Fackelwanderung auf den Falkenstein			
Samstag	ALLERHEILIGEN			
1.11.	ST. KONRAD-ABERSEE:			
1.11.	8.00 h Festgottesdienst mit Gräbersegnung (Dechant Thomas Bergner) St. Konrad-Chor			
	Gebetsanliegen: für + Gertraud und Susi Hödlmoser, für + Gatten und Vater Fritz			
	Zuckerstätter, für + Eltern Franz und Maria Hödlmoser, für + Mutter Ernestine			
	Linortner, für + Mutter Regina Schlömmer, für + Gatten und Vater Matthias Laimer			
	und Tochter Andrea, für + Gatten und Vater Sigi Laimer und für + Eltern Wolfgang			
	und Maria Hinterberger			
	ST. GILGEN PFARRKIRCHE:			
	9.00 h Festgottesdienst (Pater Johannes) – Bläserensemble der Bürgermusik	30		
	Anschließend Totengedenken beim Kriegerdenkmal			
	Gebetsanliegen: für + Schwager Hubert Laimer, für + Herbert Bichler, für + Djuka			
	Pejcic, für + Eltern Franz und Christine Stöckl, für + Carola und Harald Goertz,			
	für + Frieda und Franz Wetzlmayr, für + Alfred und Reinhold Ferstl, für alle			
	Verstorbenen der Familien Altenberger und Voglhuber und für + Claudia von Gagern			
	und alle Verstorbenen der Familie			
	14.00 h Seelenandacht in der Pfarrkirche mit Br. Benedikt und den Brüdern vom			
	Europakloster Gut Aich und dem Kirchenchor, anschließend Friedhofsgang und			
	Gräbersegnung			
	Fuschl: 09.15 h Festgottesdienst (Pf. Johann W. Klaushofer)			
	14.00 h Andacht und Gräbersegnung (Dechant Thomas Bergner)			
	Strobl: 09.30 h Festgottesdienst (Dechant Thomas Bergner)			
	14.00 h Totengedenken und Gräbersegnung (Tobias Szegedi)			

Sonntag	ALLERSEELE	N - 31. Sonntag im Jahreskreis	364		
2.11.	ST. KONRA	D-ABERSEE:	374		
	8.00 h Festge	ottesdienst mit Gräbersegnung (Dechant Thomas Bergner) Lobpreissänger	375		
	Gebetsanlie	gen: für + Johann Struber, für + Wolfgang und Maria Unterberger, für +	384		
		mbacher mit Einschluss der Geschwister, für + Franz und Anna Linortner, für +	402		
		Theresia und Johann Gastager, für + Berta und Franz Eisl, für + Johann Planberger, für			
		öndorfer und für Irene Kessel	410		
	18.00 Uhr A	18.00 Uhr Anbetung des Allerheiligsten Altarsakramentes			
	ST. GILGEN	ST. GILGEN PFARRKIRCHE:			
	10.30 h Fest	gottesdienst mit Gräbersegnung (Dechant T. Bergner) W. Moosgassner	424		
	Gebetsanlie	Gebetsanliegen: für + Veronika Zangl, für + Erika Laimer und Josef Laimer, für			
	Christine St	Christine Steinbichler und für alle Verstorbenen aus dem Haus Lehrbauer			
	Fuschl:	09.15 h Wortgottesfeier mit Gräbersegnung (Diakon Hans)	393		
	Gut Aich:	09.00 h Eucharistiefeier	341		
	Strobl:	09.30 h Festmesse mit Gräbersegnung (Pater Johannes)	435		

DAS EWIGE LICHT BRENNT:

ST.KONRAD-ABERSEE: für + Margret Schöndorfer

ST. GILGEN PFARRKIRCHE: für + Schwager Hubert Laimer

SENIORENWOHNHAUS-KAPELLE: für alle Verstorbenen aus dem Haus Maria



Werktagsgottesdienste im Pfarrverband-Salzkammergut:

Mittwoch: 19.00 h Strobl, Eucharistiefeier (Dechant Thomas Bergner)
Freitag: 07.30 h Strobl, Eucharistiefeier (Dechant Thomas Bergner)

08.30 h Fuschl, entfällt Messe in St. Wolfgang um 9.30 h

Montag bis Freitag: 17.30 h Gut Aich, Vesper mit Eucharistiefeier

Samstag 21.00 – 21.30 h Gut Aich, Vigilfeier

Ich bin dankbar, dass ich in einem sicheren Land leben darf

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit Paraden, Aufmärschen und Kundgebungen wird am heutigen Tag gedacht, dass unser Land frei ist. Wenn man die heutige Weltlage betrachtet, kann einem da schon ganz anders werden. Unruhen in Frankreich, Krieg in der Ukraine, Demonstration in den USA, Unruhen im Gazastreifen – man könnte die Liste endlos fortführen. Was mich aber wirklich trifft, ist das nur in einer Randnotiz erwähnt wird, dass so viele Menschen in Afghanistan bei einem Erdbeben ihr Leben verloren haben. Ist die Gesellschaft von heute wirklich so oberflächlich, dass wir es nicht mehr für wichtig erachten auf die Probleme dieser Welt aufmerksam zu machen? Man kann nicht zur Tagesordnung übergehen, bei all den Schrecklichkeiten, wenn selbst in unserem Land 1955 der Wiederaufbau noch nicht abgeschlossen war. Oft habe ich das Gefühl, dass es ähnlich ist wie mit dem Glaubensleben unserer Zeit. Wir stehen oftmals vor einem Scherbenhaufen unseres Lebens und können nichts mehr zuordnen, weil wir so abgestumpft sind, dass es uns egal ist, was das Leben bestimmt.

Unsere erste Aufgabe sollte sein, als glaubende Menschen, dass wir jenen helfen, die vor den Trümmern ihres Lebens stehen und sie nicht einfach in die Warteschleife hängen, wie es zur Zeit gang und gebe ist, wenn man etwas reklamieren will.

Die Tage der Vergangenheit sollten wir niemals vergessen. Was unsere Vorfahren durch viel Fleiß wieder aufgebaut haben erst recht nicht. Denn es ist **ARBEIT** gewesen und nicht einfach ein Mausklick oder eine Enter-Taste wodurch plötzlich neu wird.

Gott gebe uns wirkliche Dankbarkeit ins Herz damit wir achtsam mit dem anvertrauten Gut umgehen und uns nicht daran bereichern.

Euer Dechant Thomas